Hervorhebenswerte Stechimmenfunde aus dem östlichen Niedersachsen (Hymenoptera), Folge VIII

- Reiner Theunert -

0 Abstract: Remarkable new records of Hymenoptera Aculeata from the eastern part of Lower Saxony, series VIII.

Additional records of Hymenoptera Aculeata are presented from the eastern part of Lower Saxony resulting from field collections. So far, little or no information was available on the current distribution of these species in Northwest Germany. Five species are new for Lower Saxony: *Epyris bilineatus, Gonatopus bicolor, Evagetes siculus, Ectemnius nigritarsus* and *Lasioglossum majus*; probably *Chrysura hirsuta* and *Lasioglossum politum* as well.

1 Nachweise

Epyris bilineatus (THOMSON, 1862); Bethylidae (Plattkopfwespen)

Wohldenberg bei Hildesheim (Messtischblatt 3926/4), 1 Weibchen in einer von Herrn Ludger Schmidt (Neustadt am Rübenberge) aufgehängten Flugfalle. Gefangen bereits im Jahr 2007 zwischen dem 25. Mai und 20. Juni. Neu für Niedersachsen. In Deutschland überdies nachgewiesen in Mecklenburg-Vorpommern, Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg (SAURE 2016).

Gonatopus bicolor (HALIDAY, 1828); Dryinidae (Zikadenwespen)

Nordrand Bissendorfer Moor (Messtischblatt 3424/3), 1 Weiben in einer von Herrn Dr. Peter Sprick (Hannover) auf einer feuchten Wiese zwischen dem 1. Juli und 31. Juli 2019 eingelassenen Bodenfalle. Neu für Niedersachsen.

Chrysis corusca VALKEILA, 1971; Chrysididae (Goldwespen)

Wohldenberg bei Hildesheim (Messtischblatt 3926/4), 1 Weibchen in einer von Herrn Ludger Schmidt (Neustadt am Rübenberge) aufgehängten Flugfalle. Gefangen bereits im Jahr 2007 zwischen dem 20. Juni und 15. Juli. Die zum schwierig zu bestimmenden *Chrysis ignita*-Komplex gehörende Art ist für Niedersachsen erst einmal vermerkt worden. VAN DER SMISSEN (2010) nennt ein 1971 bei Lüchow gesammeltes Weibchen

Chrysura hirsuta (GERSTÄCKER, 1869); Chrysididae (Goldwespen)

Bissendorfer Moor (Messtischblatt 3424/3), 1 Männchen, 6.4.2019; 1 Weibchen, 27.4.2020; Otternhagener Moor (Messtischblatt 3423/4), 1 Männchen, 9.4.2019; 1 Weibchen, 16.4.2020; 2 Männchen, 23.4.2020. Wahrscheinlich neu für Niedersachsen

(vgl. Theunert 2019). In beiden Mooren wurden weitere Exemplare gesehen, aber nicht mitgenommen.

Evagetes siculus (LEPELETIER, 1845); Pompilidae (Wegwespen)

Okerniederung bei Vienenburg (Messtischblatt 4029/1), 1 Weibchen, 10.8.2015. Neu für Niedersachsen.

Bembix rostrata (LINNAEUS, 1758); Crabronidae (Grabwespen)

Garten in Leiferde (Messtischblatt 3528/4), 1 Weibchen, 25. Juli 2021; von Herrn Detlef Griese (Leiferde) auf einem Sonnenaugen-Blütenstand (*Heliopsis helianthoides*) fotografiert. Erster Nachweis in Niedersachsen nach über 80 Jahren. Zuletzt nennt WAGNER (1938) niedersächsische Fundorte, ohne allerdings ein genaues Fundjahr anzugeben. Die Angabe bei JACOBS (2007: 180), die Art ist aus "ganz Deutschland" bekannt, trifft nicht zu. So ist sie im Westen Niedersachsens einschließlich der Ostfriesischen Inseln nie nachgewiesen worden.

Ectemnius nigritarsus (HERRICH-SCHÄFFER, 1841); Crabronidae (Grabwespen) Einbecker Märchenwald (Messtischblatt 4125/3), 1 Weibchen, 8. August 2018; 1 Männchen, 3. Juli 2019. Neu für Niedersachsen.

Nitela fallax KOHL, 1884; Crabronidae (Grabwespen)

Haus Entenfang Braunschweig (Messtischblatt 3729/1), 1 Weibchen, 7. Juli 2021; an einer mit Lehmfächern und Holzstücken versehenen Nistwand. 2. Nachweis in Niedersachsen (vgl. Theunert 2010a, 2011). Der Erstnachweis gelang 1,5 km entfernt.

Nysson hrubanti BALTHASAR, 1972; Crabronidae (Grabwespen)

Legdenanger Braunschweig (Messtischblatt 3729/2), 1 Männchen, 28. Juni 2021; wenig bewachsener Bereich in einem Lupinenfeld. 3. Nachweis in Niedersachsen (vgl. Theunert & Sprick 2006, Theunert 2010b).

Lasioglossum majus (NYLANDER, 1852); Apidae (Bienen)

Heeseberg bei Jerxheim (Messtischblatt 3931/1), 1 Männchen, 7. Juli 2017. Neu für Niedersachsen. Ein weiteres Männchen fing Herr Thomas Fechtler (Göttingen) 2019 in Göttingen. Der Beleg lag mir vor. Zu verwerfen ist ein Weibchen, das sich im Landesmuseum in Hannover befindet und laut Fundortetikett in Hannover-Waldhausen am 15.6.1901 gefangen wurde. Etwas unzutreffend steht dazu bei GEHRS (1910) als Funddatum 7.1901. SCHEUCHL & SCHWENNINGER (2015) bekräftigen den Fund, doch bereits WAGNER (1938) schreibt zu dem Fund, "sicher wieder falsche Bezettelung". Ihm war derjenige, der wohl das Weibchen gefangen hatte, als nicht vertrauenswürdig bekannt. Jener sammelte auch an der Adria. In dem Zusammenhang könnte ein weiteres Weibchen in der Sammlung des Landesmuseum sein, das von der Person (= G. Harling) vermeintlich zwei Tage vorher am 13.6.1901 in Innsbruck gefangen wurde, möglicherweise auf dem Hinweg zur oder auf dem Rückweg von der Adria. Die verwendeten Nadeln sind zueinander identisch.

Lasioglossum politum (SCHENCK, 1853); Apidae (Bienen)

Abbaugebiet an der Landesstraße 626 am Westrand des Höhenzuges Elz (Messtischblatt 3731/4), 1 Männchen, 19. Juli 2018. Wahrscheinlich neu für Niedersachsen. Im Landesmuseum in Hannover befindet sich allerdings ein Weibchen. Auf dem Fundortzettel steht "Hannover 21.7.1901". Wohl falsch zugeordnet. Merkwürdig ist, dass kein Stadtteil angegeben ist, wie sonst bei den alten Belegen in jener Sammlung üblich. Bei GEHRS (1910) sind weitere Fundorte angeführt, und zwar unter dem Synonym *Halictus nanulus* SCHENCK; von Einbeck im Süden bis Spiekeroog im Norden reichend. Von SCHEUCHL & SCHWENNINGER (2015) unkritisch übernommen. Nach WESTRICH (2018) kommt die Art in Deutschland nur bis zum Nordrand der Mittelgebirge vor.

2 Literatur

- GEHRS, C. (1910): Dritter Beitrag zur Erforschung der Tierwelt des Hannoverlandes. Jahresbericht des Niedersächsischen zoologischen Vereins 1: 11-40.
- JACOBS, H.-J. (2007): Die Grabwespen Deutschlands. Bestimmungsschlüssel. Keltern (Goecke & Evers). 207 S.
- SAURE, C. (2016): Streuobstwiesen in Sachsen-Anhalt und ihre Bedeutung für Bienen, Wespen und Schwebfliegen (Hymenoptera part.; Diptera: Syrphidae). Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt 53: 3-54.
- SCHEUCHL, E. & SCHWENNINGER, H. R. (2015): Kritisches Verzeichnis und aktuelle Checkliste der Wildbienen Deutschlands (Hymenoptera, Anthophila) sowie Anmerkungen zur Gefährdung. Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart 50: 1-225.
- THEUNERT, R. (2010a): *Nitela fallax* KOHL, 1884 in Deutschland Lebensraumansprüche, Verbreitung und Gefährdung (Hymenoptera: Sphecidae s. l.). Bembix 31: 19-23.
- THEUNERT, R. (2010b): Hervorhebenswerte Stechimmenfunde aus dem östlichen Niedersachsen (Hymenoptera), Folge V. Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens 63: 1-7.
- THEUNERT, R. (2011): Hervorhebenswerte Stechimmenfunde aus dem östlichen Niedersachsen (Hymenoptera), Folge VI. Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens 64: 99-102.
- THEUNERT, R. (2019): Jagd auf ein Phantom Bemerkungen zur Lebensweise und zur Verbreitung von *Osmia laticeps* THOMSON, 1872 in Deutschland (Hymenoptera: Apidae); die Hochmoor-Mauerbiene. Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens 72: 53-61.
- THEUNERT, R. & SPRICK, P. (2006): *Nysson hrubanti* BALTHASAR, 1972 erstmals in Nordwest-deutschland nachgewiesen (Hymenoptera: Sphecidae s. l.). Bembix 26: 22-24.
- VAN DER SMISSEN, J. (2010): Die Goldwespen der Kettner-Belegsammlung sowie untersuchte Exemplare der engeren *ignita*-Gruppe der Universität Hamburg (Hymenoptera Aculeata: Chrysididae). Verhandlungen des Vereins für Naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg 43: 185-195.
- WAGNER, A. C. W. (1938): Die Stechimmen und Goldwespen (Chrysididen s. l.) des westlichen Norddeutschland. Verhandlungen des Vereins für Naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg 26: 94-153.
- WESTRICH, P. (2018): Die Wildbienen Deutschlands. Stuttgart (Ulmer). 821 S.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Reiner Theunert, Allensteiner Weg 6, D-31249 Hohenhameln

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: 74

Autor(en)/Author(s): Theunert Reiner

Artikel/Article: Hervorhebenswerte Stechimmenfunde aus dem östlichen

Niedersachsen (Hymenoptera), Folge VIII. 123-125